

■ Fernverkehr

Baustelle Dresdener Bahn

aus SIGNAL 05-06/2018 (Dezember 2018/Januar 2019), Seite 48-49 (Artikel-Nr: 10004191)

Michael Wedel

Landesvorsitzender des DBV Nordost

Die Aus- und Neubaustrecke »Dresdener Bahn« ist eines der größten Bauprojekte der Deutschen Bahn im Raum Berlin/Brandenburg. Zum aktuellen Stand der Arbeiten berichtete im Rahmen der Deutschen Schienenverkehrs-Wochen 2018 am 11. September der DB-Projektleiter Holger Ludewig.

Worum geht es bei dem Vorhaben? Auf ihrer Internetseite erläutert die DB: »Die Dresdener Bahn, die seit dem Jahr 1875 existiert, soll für den modernen Nah-, Regional- und Fernverkehr fit gemacht werden. Die rund 16 Kilometer lange Bahnlinie beginnt hinter dem Bahnhof Berlin Südkreuz, wo die Strecke von der Anhalter Bahn abzweigt. Sie führt über die Ortsteile Marienfelde und Lichtenrade. Dahinter überquert sie die Grenze zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg, führt über Mahlow und Blankenfelde weiter in Richtung Dresden.« Und weiter: »Die Dresdner Bahn ist das entscheidende Verbindungsstück auf der großen Verkehrsachse nach Südosteuropa. Denn sie entlastet gleichzeitig die Anhalter Bahn als wichtige europäische Verkehrsachse in Richtung Süden.« Zurzeit nutzen die Züge in Richtung Dresden die Anhalter Bahn bis Großbeeren, bevor sie über den südlichen Berliner Außenring bis nach Blankenfelde geführt werden.

Die Dresdener Bahn ist aber auch wichtig für die Anbindung des künftigen Flughafens BER. Im Raum Mahlow wird es einen Abzweig [...]

Dieser Artikel ist zum Zeitpunkt der PDF-Erstellung nicht komplett im Internet bzw als Download verfügbar gewesen. Sie finden ihn aber im oben angegeben SIGNAL, erhältlich in vielen Zeitschriftenläden, Bahnhofsbuchhandlungen und direkt im GVE-Shop (Bhf Lichtenberg, Empfangsgebäude Untergeschoss).

Oder Sie bestellen sich das SIGNAL immer aktuell nach Hause:

Im Internet unter:

signalarchiv.de/abo

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10004191>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten